2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

Badenstedter SC IV : Hannoverscher TTC
Dienstag, 06.02.2024, 19:30 Uhr

9:6 Auswärtssieg in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 für den Hannoverscher TTC

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des Hannoverscher TTC am vergangenen Dienstag in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim Badenstedter SC IV. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Philip Loeper. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Sebastian Fuchs nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Naujoks / Schwalbe konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Petersenn / Loeper beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. 2:3 endete im Anschluss das Doppel zwischen Dörrie / Mühlhause und Fuchs / Stephan aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen Zähler für die Gäste mussten Mühlhause / Heinrich bei der 1:3-Niederlage gegen Krämer / Urban hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Olaf Petersenn war für Oliver Naujoks letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Gernot Dörrie gegen Sebastian Fuchs verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Holger Schwalbe lag gegen Stefan Krämer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Zwar brachte Ulrich Stephan Nicolas Mühlhause phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Nicolas Mühlhause mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Frank Mühlhause bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Philip Loeper. Mit 3:1 hatte Florian Heinrich im Match gegen Daniel Urban dagegen die Nase vorn. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Oliver Naujoks und Sebastian Fuchs, das Oliver Naujoks letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Gernot Dörrie verlor am Nachbartisch sein Spiel dagegen gegen Olaf Petersenn unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 6:11, 5:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Dörrie bei 2, während er nun 15 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Holger Schwalbe sein Spiel gegen Ulrich Stephan letztlich mit 11:4, 8:11, 6:11, 9:11. Der neue Zwischenstand war 5:7. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Nicolas Mühlhause gegen Stefan Krämer. Nach diesem Einzel steht Mühlhause somit bei 4 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Krämer ein 5:10 ausweist. Beim 3:1-Sieg von Frank Mühlhause gegen Daniel Urban ging nur der erste Satz verloren. Somit hat Mühlhause nun 6 Siege und 7 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Philip Loeper wurden Florian Heinrich wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.02.2024 (23:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat der Badenstedter SC IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.02.2024 gegen den TSV Bemerode II an. Für den Hannoverscher TTC steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Schwalbe Döhren am 23.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:12 geht.

Statistik:
Badenstedter SC IV
Doppel: Naujoks / Schwalbe 1:0, Dörrie / Mühlhause 0:1, Mühlhause / Heinrich 0:1
Einzel: O. Naujoks 1:1, G. Dörrie 0:2, H. Schwalbe 1:1, N. Mühlhause 1:1, F. Mühlhause 1:1, F. Heinrich 1:1
Hannoverscher TTC
Doppel: Fuchs / Stephan 1:0, Petersenn / Loeper 0:1, Krämer / Urban 1:0
Einzel: S. Fuchs 1:1, O. Petersenn 2:0, U. Stephan 1:1, S. Krämer 1:1, D. Urban 0:2, P. Loeper 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.02.2024 (23:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").